

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Herausgeber: Fußballverband Sachsen-Anhalt



39114 Magdeburg
Friedrich-Ebert-Straße 62
Tel.: 0391 850280
Fax: 0391 850 28 99
E-Mail: info@fsa-online.de
Kto.-Nr. 35 15 10 21
BLZ: 810 532 72
Stadtsparkasse Magdeburg

www.fsa-online.de

Nr. 2

Februar

2009

Ehrungen:

Das Präsidium des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt verlieh die

Verdienstnadel des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes an

Günter Lemdche
Schiedsrichterausschuss des FSA

Ehrenplakette des FSA an

Günter Gevatter
KFV Saalekreis

Lothar Allwardt
SV Rot-Weiß Abbenrode

Ehrennadel des FSA in Gold an

Joachim Brzyski
SV 09 Staßfurt

Harald Roder
MTV 1887 Welsleben

Olaf Lehmann
VfL Gehrden

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Jubiläen:

Seinen 65. Geburtstag beging am 05.02.2009 Lothar Allwardt - SV Rot-Weiß Abbenrode

Seinen 60. Geburtstag beging am 14.02.2009 Günter Lemdche – Schiedsrichterausschuss des FSA

Der Fußballverband Sachsen-Anhalt gratuliert recht herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles erdenklich Gute.

Verleihung Integrationspreis 2008 vom DFB und Mercedes-Benz

Am 10. Februar 2009 wurde in Düsseldorf der mit insgesamt 150.000 € dotierte Integrationspreis von DFB und Mercedes-Benz zum zweiten Mal verliehen.

Preisträger in der Kategorie Verein waren neben TJ Dormagen, SV Rhenania Hamborn auch der **Naumburger BC**. Aus einer großen Anzahl von Bewerbungen wurden die zwanzig besten Anträge ausgesucht. Eine Kommission, u. a. waren

Dr. Theo Zwanziger und Oliver Bierhoff dabei, entschieden sich schließlich für die drei Besten. Am Ende belegte der Naumburger BC den zweiten Platz. Herzlichen Glückwunsch!

NOFV-Futsal-Meisterschaft in Neuenhagen

Am 07. Februar 2009 nahm der SV Braunsbedra als Vertreter des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt an der 3. NOFV – Futsalmeisterschaft teil.

Endstand:	1. Futsalteam Neuenhagen	
	10 : 2	13
	2. Baltic-Futsal Rostock	
	10 : 6	10
	3. Hertha BSC	
	15 : 8	7
	4. FSV Wutha – Farnroda	
	8 : 8	7
	5. SV Stahl Reichenhain	
	6 : 13	4
	6. SV Braunsbedra	
	4 : 16	1

Der Sieger qualifiziert sich für den DFB - Futsal Cup am 20. und 21. März 2009 in Mülheim an der Ruhr.

Erfahrungsaustausch mit dem Niedersächsischen Fußballverband

Am 30. und 31. Januar 2009 trafen sich die Präsidien vom Niedersächsischen Fußballverband (NFV) und dem Fußballverband Sachsen-Anhalt (FSA) in Alexisbad.

Beide Verbände waren sich einig, dass die ehemaligen Verbindungen anlässlich 20 Jahre Beziehungen FSA – NFV wieder neu aufgenommen werden.

Der NFV sprach durch seinen Präsidenten Karl Rothmund eine Einladung nach

Barsinghausen aus, u. a. sind für den 30. Mai 2009 gemeinsame Trainingszeiten mit anschließendem Freundschaftsspiel für Mädchen und Jungen vorgesehen.

Fußball für blinde- und sehbehinderte Jugendliche und Erwachsene

Vertreter des Fußballverband Sachsen-Anhalt und des Blinden- und Sehbehinderten Verband Sachsen-Anhalt leiteten erste Schritte zur Durchführung von Fußballspielen blinder- und sehbehinderter Jugendlicher und Erwachsener ein.

Interessenten aller Altersgruppen werden angesprochen. Bestehende Kontakte zu Schulen, dem BFW Halle und darüber hinaus, soll das Interesse zum Fußballspielen wecken.

Der FSA ist vom Niedersächsischen Fußballverband vom 20. – 22. März 2009 zur Blindenbundesliga nach Barsinghausen eingeladen worden.

Aus dieser Veranstaltung können Erkenntnisse für den FSA und BSVSA gesammelt werden.

Kontakte:

BSVSA e. V., Tel.: 0391 2896239, bsvsa@t-online.de

Fußballverband Sachsen-Anhalt: 0391 850 280, info@fsa-online.de

2. DFB-Kongress mit den Fußballkreisen am 03. April 2009 in Hannover

Oben genannte Veranstaltung findet im Congress Centrum statt. Jeder KFV bzw. SFA kann mit zwei Teilnehmern anreisen.

DFBnet Meldebogen

Mit Beginn des Spieljahres 2008/09 setzt der Fußballverband Sachsen-Anhalt die Verbandsverwaltung des DFBnet erfolgreich auf Verbandsebene ein. Um die gesamte Arbeit auf allen Ebenen des FSA zu optimieren, ist eine weitere Applikation erforderlich, die ein Teil der Verbandsverwaltung darstellt, der DFBnet Meldebogen.

In den kommenden Wochen erfolgt die Freischaltung dieser Anwendung für den Fußballverband Sachsen-Anhalt, so dass die nachfolgend beschriebenen Leistungen zur Verfügung stehen und durch die Vereine direkt erfolgen können. Die damit verbundenen Vorteile sowohl für die Vereine wie auch Verband liegen klar und eindeutig auf der Hand.

Der DFBnet Meldebogen ersetzt den Papiermeldebogen, mit dem die Vereine - zu den vom Verband festgelegten Terminen - ihre Mannschaften melden. Zudem werden über den DFBnet Meldebogen die Adressen und Angaben der Vereinsfunktionäre an den Verband übermittelt. Der Vorteil beim elektronischen Verfahren ist zum einen, dass die bisherigen Daten des Vereins jeweils vorgeblendet werden. Zum anderen können die Daten der Funktionsträger auch während des Jahres permanent aktuell gehalten werden. So kann der Verein stets seine Angaben auf dem neuesten Stand halten.

Der DFBnet Meldebogen enthält die Komponenten

- Vereinsstammdaten,
- Funktionen und Funktionäre,
- Spielstätten,
- Mannschaftsmeldung sowie
- Services zur Auswertung

Der elektronische Meldebogen ist in die DFBnet-Anwendungsstruktur integriert und unterstützt diese durch eine Verflechtung mit dem Spielbetrieb (Spielstätten,

Mannschaften) und der DFBnet-Verbandsverwaltung (Vereinsstammdaten, Personen und Funktionäre).

Die Anmeldung zur Erfassung des Vereinsmeldebogens war bisher nur über eine personalisierte Zugangsberechtigung möglich. Dieses wurde in der neuen Version erweitert. Es ist nun auch möglich die Erfassung mit einer Vereinskennung durchzuführen. Alle bekannten Funktionen stehen wie bei einer personalisierten Kennung zur Verfügung. Die entsprechende Zugangsberechtigung wird durch den Administrator eingerichtet.

Die neue Version 4.7 der Vereinsverwaltung DFBnet Verein steht ab sofort zur Verfügung

DIE NEUEN FUNKTIONEN:

* Einstellung „Geschäftsjahr“
Neu in der Version 4.7 ist die Möglichkeit, das Vereinsgeschäftsjahr (=Wirtschaftsjahr) zu setzen. Das eingestellte Geschäftsjahr ist enorm wichtig bei der automatischen Beitragsberechnung bei unterjährigem Eintritt (s. unten).

- Mein Portal > Administration > Finanzen

* Automatische anteilige Beitragberechnung bei unterjährigem Eintritt
In Abhängigkeit des eingestellten Geschäftsjahres (s. oben) wird der erste Beitrag bei unterjährigem Eintritt automatisch anteilig zum Ende der ersten Abrechnungsperiode berechnet. Bsp.: Start Geschäftsjahr: Januar; ein neues Mitglied tritt am 01.02.2009 ein; zu zahlender Quartalsbeitrag: 30 EUR; Beitragsstart: 01.02.2009; bis zum Ende der ersten Abrechnungsperiode (März) werden 20 EUR Beitrag berechnet.

- Finanzen > Beitragsautomatik

* SSL-Verschlüsselung
Die Übertragung der Daten in DFBnet Verein erfolgt ab sofort SSL-verschlüsselt. U.a. ist das daran zu erkennen, dass die

Internetadresse beginnt mit „https“ und nicht mehr „http“. Rufen Sie bitte Ihre Vereinsverwaltung entsprechend nur noch über „https://verein.dfbnet.org/login/...“ auf. Hinweis: Unter Verwendung des Browsers „Internet Explorer 6“ (oder älter) kann es bei SSL-Verbindungen zu Geschwindigkeitseinbußen kommen.

* Anbindung an DFBnet Postfach
Vereine, die DFBnet Postfach (pv12345678@landesverband.evpost.de) nutzen, können in DFBnet Verein nun ihre E-Mails abrufen, bearbeiten und beantworten.
- Mein Portal > Profil > E-Mail-Konten > DFBnet Postfach
- Kommunikation > E-Mails

* Eigener Bereich „Finanzen“ im Hauptmenu
Der Finanzbereich wurde neu geordnet. Alle Finanzmodule, wie z.B. Beitragsautomatik und DTA-Assistent sind nun direkt über das Hauptmenü „Finanzen“ im erreichbar.

* Erweiterung „Mitgliederlisten“
Als zusätzliche Filterkriterien stehen nun unter „Mitgliederlisten“ die Filterkriterien Geschlecht, Ehrungen, Zeiträume und Ehrungen zur Verfügung. Die zu zeigenden Felder wurden ebenfalls erweitert, z.B. um das Feld „Familie“ und Freifelder. Desweiteren kann voreingestellt werden, ob die Suche in allen Mitgliedern, nicht ausgetretenen Mitgliedern oder ausgetretenen Mitgliedern erfolgen soll. In allen Mitgliederlisten ist es nun möglich, in umgekehrter Reihenfolge sortieren zu können (Z->A, 100->0)
- Information > Mitglieder > Mitgliederlisten > Neue Mitgliederliste

* Erweiterung in Kontenübersicht
In der Kontenübersicht kann jetzt nach mehreren Kontenarten selektiert werden. Die Debitorenkonten sind nun mit den Namen der Mitglieder versehen.
- Mein Portal > Administration > Stammdaten > Kontenübersicht
- Finanzen > Kontenübersicht

* Erweiterung Export Mitglieder
Beim Export von Mitgliederdaten können nun alle Daten die importiert oder manuell erfasst wurden auch exportiert werden. Der Mitgliederexport kann für individuelle Auswertungen oder als zusätzliche Datensicherung verwendet werden.
- Mein Portal > Administration > Import/Export > Export > Mitglieder

* Austrittsassistent
Der Austrittsassistent ermöglicht den Vereins- und Abteilungsaustritt innerhalb eines Dialogs und erleichtert damit das gesamte Austrittsprozedere ganz erheblich.
- Information > Mitglieder > „Max Mustermann“ > Zusatzdaten > Austrittsassistent

Informationen zum Kurzschulungsangebot des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt

Die Kurzschulungen des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt (FSA) wurden bislang 2x jährlich in Anbindung in den jeweiligen DFB-Talentstützpunkten durchgeführt.

Ab dem 01. Januar 2009 finden diese Veranstaltungen vor Ort bei den interessierten Vereinen statt. Der Ausschuss für Qualifizierung des FSA wird das Themenangebot des DFB erweitern und allen Vereinen zusätzlich die Möglichkeit bieten, sich für weitere gewünschte Themen anzumelden.

Die Schulungen umfassen insgesamt 5 Lerneinheiten (5 LE) in Theorie und Praxis und werden von Referenten des FSA geleitet. Es wird eine Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen festgelegt.

Für die Teilnahme werden 5 LE als Fortbildung angerechnet. Für jeden Teilnehmer entstehen Kosten in Höhe von 7.50 Euro (1.50 Euro je LE). Diese sind vor Ort zu entrichten. In die Vorbereitung

werden die jeweils gastgebenden Vereine einbezogen. Es werden im Jahr 2009 acht Kurzschulungen (2 je Region) vom FSA fest terminiert und angeboten.

Für weitere Veranstaltungen auf Anfrage der Vereine wird folgende Verfahrensweise festgelegt:

- Die Vereine nehmen Kontakt zum Ansprechpartner in ihrer Region auf (Anlage) und vereinbaren mit ihm Termin, Ort und Thema.
- Der gastgebende Verein organisiert Seminarraum (Vereinsheim), Trainingsplatz für Praxisdemo, Demo-Mannschaft und Trainingsmaterial.
- Der Verein informiert den Referenten rechtzeitig über die Teilnehmerzahl
- (hier empfiehlt sich eine Kommunikation und ein diesbezüglicher Zusammenschluss benachbarter Vereine!). Sollten bezüglich der Vorbereitung Probleme auftreten, ist der Referent bzw. der jeweilige Kreislehrwart Ansprechpartner für Unterstützung (Veröffentlichung im Kreis, Veranstaltungsort Trainingsmaterialien, Demo-Mannschaft usw.).
- Zusätzlich werden die geplanten Veranstaltungen in den Amtlichen Mitteilungen des FSA veröffentlicht.
- Der Referent leitet die Kurzschulung in Theorie und Praxis und gibt Teilnehmermaterialien sowie -bescheinigungen aus.

Referenten im Rahmen des Kurzschulungsangebotes des FSA

1. Steffen Rau
hauptamtlicher Lehr- und Bildungsreferent des FSA
Tel.: 03 91 – 8 50 28 33
Fax: 03 91 – 8 50 28 99
Mobil: 01 70 – 5 21 03 62
Mail: s.rau@fsa-online.de

2. Hans-Jürgen Fuß
ehrenamtlicher Lehr- und Bildungsreferent des FSA
Referent für Region Ost
Tel.: 03 49 53 – 8 86 00
Mobil: 01 73 – 2 85 78 92
Mail: fussteam@t-online.de
3. Detlef Zimmer
Referent für Region Nord
Tel.: 0 39 21 – 98 12 79
Mobil: 01 73 – 2 40 70 16
Mail: detlefzimmer1@aol.com
4. Klaus Hoppe
Referent für Region West
Tel.: 0 39 43 – 26 38 38
Fax: 03 94 58 – 36 20
Mobil: 01 77 – 7 43 29 25
Mail: k-hoppe@web.de
5. Joachim Wollweber
Referent für Region Süd
Tel.: 0 34 45 – 77 91 10
Mobil: 01 51 – 50 24 92 83
Mail: wollweber-Joachim@web.de

Themen im Rahmen des Kurzschulungsangebotes des FSA

A Themenangebot des DFB (durch DFB erarbeitet)

1. Bambini – E-Junioren
2. Kleine Spiele für Bambini – E-Junioren
3. Spielbetrieb für Bambini – E-Junioren
4. Training mit D- und C-Junioren
5. Mannschaftsführung – Umgang mit Konflikten bei C – A-Juniorenteams
6. „Kinder stark machen“ – Suchtvorbeugung im Verein
7. „Bleib im Spiel“ – auf und außerhalb des Spielfeldes (C – A-Junioren)

8. Training mit B- und A-Junioren
- B zusätzliches Themenangebot des FSA (durch FSA erarbeitet)**
1. Die einheitliche Ausbildungsphilosophie im Verein
 2. Der Jugendtrainer – Coaching beim Wettspiel
 3. „Es darf nur Sieger geben“ – 4 gegen 4 Turniere als Alternative zum Pflichtspielbetrieb bei Bambini und F-Junioren
 4. Die Einführung der Viererkette

Jahrestagung der Jugendleiter

Hinweis an die Jugendleiter der Vereine
Mit Bezug auf die Amtlichen Mitteilungen vom Januar 2009 erinnern wir an den Teilnahmemeldung in der Geschäftsstelle.

Die einmal jährliche Pflichtveranstaltung mit den Jugendleitern unserer Vereine will der FSA in Ergänzung von andiskutierten Schwerpunktthemen auf den Staffeltagen über einen umfassenden Informations- und Erfahrungsaustausch nutzen, um im Erfahrungsaustausch neue Impulse für eine hohe Leistungsstabilität im Verein zu setzen.

Sollte in einem Verein die Funktion des Jugendleiters nicht besetzt sein, ist ein Vertreter zu benennen.

Folgende Termine /Orte werden angeboten:

24.02.09	Dessau	Schillerpark
17.30 Uhr		
25.02.09	Thale	Walpurgisstr. 37
17.30 Uhr		
26.02.09	Bennstedt	Gemeindehaus
17.30 Uhr		
27.02.09	Magdeburg	MSV 90, Bodestr.
17.30 Uhr		

Vorgesehen Themen:

- Infos zum Regionalkonzept des Jugendausschusses
- Varianten des Spielbetriebes, Vorstellung Rahmenterminplan 2009 / 2010
- Infos, Fragen zur Satzung und Ordnung
- Handreichung zu „Gewalt-Rassismus-Toleranz“
- Information zur **UEFA-u17-Europameisterschaft** im Mai 2009
- **Anfragen, Wünsche der Vereine bis 09.02.09 an die Geschäftsstelle des FSA, L. Rachholz**
Tel.: 0391-8502816 oder Mail: l.rachholz@fsa-online.de

Wir bitten, mit Blick auf die Spiele zur UEFA Jugend-Europameisterschaft in unserem Verbandsgebiet zu prüfen, ob in den Partnerschulen Schulwandertage oder Projekttag bereits geplant sind.

Entsprechende Anmeldeformulare für den Besuch der Spiele für Schulen und Vereine können von der FSA- Homepage herunter geladen werden.

Information zur weiteren Vorbereitung der UEFA-U17-Europameisterschaft

Wie bereits auf den FSA- Arbeitsberatungen des Vorstandes und Jugendvorstandes informiert wurde, stehen neben den aktuellen Aufgaben des FSA die Vorbereitungen auf die Spiele zur **UEFA-U17-Europameisterschaft** im Mai in Dessau, Sandersdorf und dem Finale in Magdeburg im Focus.

Federführend des DFB wurden viele Partner gefunden, die besonders die inhaltlichen und organisatorischen Vorbereitungen mit unterstützen.

Unser Verband konzentriert sich unter dem Slogen „Fußball kennt keine Grenzen“ auf

seine Mitglieder, die die Events zur eigenen Standortbestimmung im internationalen Leistungsvergleich und eigenen Motivation der Vereinsarbeit nutzen können.

Dabei bietet das in einem aktuellen Schreiben (16.2.2009) an die Schulleiter gerichtete Angebot zum Besuch der Spiele aus dem Kultusministerium optimale Grundbedingungen.

Unsere Vereinsvertreter aus dem Juniorenbereich sollten auf die Klassenleiter ihrer Fußballer zugehen und um einen Besuch, möglichst sogar im Klassenverband, bitten.

Mit dem Schreiben wird auch das aktuelle Anmeldeformular (siehe auch FSA-Homepage) versandt. Die Meldung erfolgt an den Fußballverband Sachsen-Anhalt. Ein interessantes Rahmenprogramm bietet bereits vor dem Spiel Angebote zum Mitmachen.

Nutzen wir die motivierende Kraft und Begeisterung dieses einmaligen Fußballereignisses für den Verein.

Hallenlandesmeisterschaften

Der Jugendausschuss des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt gratuliert allen Medaillengewinnern bei der Hallenlandesmeisterschaft und bedankt sich recht herzlich bei den gastgebenden KfV für die Durchführung und Ausrichtung der Zwischen- und Endrunden.

A- Junioren:

1. FC G-W Wolfen	18:7	10
2. IMO Merseburg	17:8	9
3. TuS 1860 Magdeburg	17:15	9
4. SV Dessau 05	11:12	8
5. Oscherslebener SC	10:18	4
6. FC G-W Piesteritz	6:24	1

B- Junioren:

1. MSV Börde 1949	14:	4	10
2. Lok Aschersleben	11:	9	10
3. Lok Stendal	10:	6	9
4. VfB Sangerhausen	8:	10	5
5. R-W Weißenfels	9:	11	4
6. FC G-W Wolfen	6:	18	4

C- Junioren:

1. Hallescher FC	21:	3	15
2. 1. FC Magdeburg	19:	5	12
3. FC G-W Wolfen	14:	12	7
4. Borussia Genthin	13:	13	7
5. FC G-W Piesteritz	4:	15	1
6. MSV Eisleben	4:	27	1

D- Junioren:

1. 1. FC Magdeburg II	12:	9	10
2. Hallescher FC	11:	9	10
3. 1. FC Magdeburg	10:	4	9
4. VfB Sangerhausen	15:	12	8
5. FC G-W Piesteritz	11:	16	3
6. Eintracht Salzwedel	5:	14	1

Die Endrunden der E- und F- Junioren finden am 14./15.02.2009 in Merseburg bzw. Barleben statt.

Außerordentlicher Staffeltag für Frauen Verbandsligisten

Der Frauen- und Mädchenausschuss lädt die Vereine der Frauen Verbandsliga am **20. Februar 2009 ab 18:00 Uhr** zu einem außerordentlichen Staffeltag ein.

Wo?: Vereinsgaststätte des BSV Halle Ammendorf, Kurt-Wüsteneck-Straße 1 in Halle

Regionalligist vom Magdeburger FFC verteidigt Hallenlandesmeistertitel

In der ehrwürdigen Hermann-Gieseler-Halle in Magdeburg ermittelten am 31. Januar 2009 die besten Frauentteams unseres Landesverbandes ihren Hallenmeister.

Der Magdeburger FFC verteidigte erfolgreich seinen Titel vor dem Ligakonkurrenten und NOFV Hallencup Sieger 2009 dem Halleschen FC. Dritter wurde der Tabellenführer der Verbandsliga, TSV 1990 Schochwitz.

1.	Magdeburger FFC	16 Punkte
2.	Hallescher FC	15 Punkte
3.	TSV 1990 Schochwitz	12 Punkte
4.	Magdeburger FFC II	7 Punkte
5.	SV Eintracht Walsleben	5 Punkte
6.	Spg Trinum/Baalberge	4 Punkte
7.	SV Rot Schwarz Edlau	1 Punkt

Beste Spielerin: Loreen Berkau (SV Eintracht Walsleben)

Beste Torhüterin: Melanie Wiechert (SV Eintracht Walsleben)

Beste Torschützin: Peggy Aust (TSV Schochwitz - 8 Treffer)

Termine für die Hallenbesten-ermittlungen der Juniorinnen

14.02.2009	ab 10.00 Uhr in Querfurt	B-Juniorinnen
15.02.2009	ab 10.00 Uhr in Wernigerode	C-Juniorinnen
15.02.2009	ab 10.00 Uhr in Halberstadt	F-Juniorinnen
21.02.2009	ab 09:30 Uhr in Köthen	E-Juniorinnen
21.02.2009	ab 14:00 Uhr in Köthen	E-Jun. Kreisauswahlteams
22.02.2009	ab 10:00 Uhr in Dessau-Roßlau	D-Juniorinnen

Aktuelle Informationen und Ergebnisse finden Sie unter www.frauenfussball-fsa.de

B/C – Juniorinnen der Harzer Kreisauswahl bestes Hallenteam

Am Sonntagnachmittag ermittelten die Kreisauswahl- und Schulteams der Jahrgänge 1993 bis 1995 das beste Team

des Landes in der Halle. Dieser Hallenwettbewerb wurde in diesem Jahr erstmals ausgetragen. Leider haben für die Premiere nur drei Teams gemeldet, ähnlich wie auch bei den D-Juniorinnen, bei denen 4 verschiedene Kreise an den Start gingen.

So verständigten sich die Verantwortlichen der Teams darauf je ein „Hin- und Rückspiel“ a 12 Minuten auszutragen, damit sich die Anreise in die Sporthalle am Stadtfeld in Wernigerode auch lohnte.

Als beste Teams erwies sich der „Gastgeber“, die Mädchenspielgemeinschaft Harz. Sie stellten mit Maja Kessler (6 Tore) auch die erfolgreichste Torschützin.

1. MSG Harz	12 Pkt	17:2
2. MSG Wittenberg	3 Pkt	2:9
3. Förderschule Oschersleben	3 Pkt	4:12

Ausgezeichnet wurde als:
 beste Spielerin: Nancy Gessner (Fördersch. Oschersleben)
 erfolgreichste Torschützin: Maja Kessler (MSG Harz) 6 Tore
 beste Torhüterin: Anja Neumann (MSG Wittenberg)

D-Juniorinnen der MSG Wittenberg bestes Kreisauswahlteam in der Halle

Am 08.02.09 ermittelten die Kreisauswahlteams der D-Juniorinnen in der Wernigeröder Sporthalle Stadtfeld das beste Team in der Halle.

Auf Grund des besseren Torverhältnisses gewann die Mädchenspielgemeinschaft Wittenberg knapp vor der Auswahl von Altmark Ost sowie Harz I.

1. MSG Wittenberg	8 Pkt	7:3
2. MSG Altmark Ost	8 Pkt	8:6
3. MSG Harz I	7 Pkt	3:2
4. MSG Harz II	3 Pkt	3:6
5. MSG Anhalt-Bitterfeld	1 Pkt	1:5

Ausgezeichnet wurde als:
beste Spielerin: Anna Perez-Soza (Harz I)
erfolgreichste Torschützin: Sophia Voigtländer (KFV Altmark Ost)
beste Torhüterin: Jasmin Feick (KFV Anhalt Bitterfeld)

Abstellungen für DFB-Auswahlmaßnahmen von Juniorinnen

Das weibliche Landesleistungszentrum Sachsen-Anhalt stellt bis März vier Spielerinnen zu DFB-Sichtungslehrgängen der U19, U17 sowie U16 Nationalteams ab.

U19 Sichtungungslehrgang in Hennef (24.02.-26.02.09) – Almuth Schult (Magdeburger FFC)

U17 Sichtungungslehrgang in Kaiserau (11.03.-13.03.09) – Jofie Stübing (Magdeburger FFC)

U 16 Sichtungungslehrgang in Ruit (25.02.-27.02.09) – Stefanie Abel, Isabelle Knipp (beide Magdeburger FFC)

Schult wechselte im Sommer vom Hamburger SV zum Magdeburger FFC. Stübing (ehem. Borussia Genthin), Abel (ehem. MSV Wernigerode) und Knipp (ehem. SSV 80 Gardelegen) besuchen seit mehreren Jahren die Sportschule Magdeburg und wechselten zwangsläufig zum Kooperationspartner des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt, dem Magdeburger FFC.

16 Mädchen kamen zum Schnuppertraining des KFV Altmark Ost

Am Freitagnachmittag kamen zunächst 16 der insgesamt über dreißig eingeladenen Mädchen zwischen 10 und 13 Jahren in die Sporthalle Goldbeck zum ersten Training des Kreisfachverbandes Altmark Ost.

Die Verantwortliche für Frauen- und Mädchenfußball des Kreises, Kerstin Vorlop, sowie der Jugendausschussvorsitzende Werner Johlke, begrüßten die jungen Kickerinnen samt Eltern und informierte sie nach der 1 ½ stündigen Trainingseinheit, welche von Volker Rebitzer geleitet wurde, über das weitere Vorgehen und anstehenden Trainingstage und Turniere.

Der Einladung des Kreises folgte auch die Vizepräsidentin des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt Elfie Wutke, die für die neu gegründete Kreisauswahl 10 Fußbälle mitbrachte und den Mädchen nach dem Turnier noch ein T-Shirt überreichte.

Vor der ersten Bewährungsprobe stand das neue formierte Team der D-Juniorinnen bereits am Sonntag (08.02.), welches an der Hallenbestenermittlung für Kreisauswahlteams in Wernigerode teilnahm und lediglich auf Grund des schlechteren Torverhältnisses Platz 2 belegte. Angeführt wurde das Team von den U13 Landesauswahlspielerinnen Laura-Jasmin Brandt und Sophia Voigtländer. Voigtländer wurde mit 6 Toren als erfolgreichste Torschützin ausgezeichnet.

Achtelfinale Landespokal

Leider kam am heutigen Sonntag nur eine Partie der insgesamt vier nachzuholenden Achtelfinalpartien zur Austragung.

Der Landesligist Hallescher FC II gewann gegen den Verbandsligisten vom SV Eintracht Walsleben mit 2:1 Toren und steht somit im Viertelfinale um den Landespokal Sachsen-Anhalt.

Da auch die 1. Mannschaft des Halleschen FC bereits das Viertelfinale erreicht hat, steht somit auch schon die erste Viertelfinalpartie fest: Entsprechend der FSA Spielordnung trifft die zweite Mannschaft des Halleschen FC auf die

erste Mannschaft. Spieltermin ist der 22. Februar 2009.

Die an diesem Sonntag erneut, wegen Unbespielbarkeit des Platzes, ausgefallenen Spiele

SV Blau Weiß Dörlau – TSV 1990 Schochwitz

FSV Hettstedt – Spg Trinum/Baalberge

Sportring Mueheln – FC Eintracht Koethen

werden am 15. Februar um 13:00 Uhr nachgeholt.

Für das Viertelfinale haben sich neben den beiden Teams des Halleschen FC qualifiziert: Magdeburger FFC I, SV Rot Schwarz Edlau und die KSG Holdenstedt/Beyernaumburg.

Viertelfinale um Landespokal der Frauen ausgelost

Obwohl immer noch drei Spiele der Achtelfinalrunde um den Landespokal Sachsen-Anhalt nachgeholt werden müssen, erfolgte am 10.02.2009, 12:00 Uhr in der Geschäftsstelle des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt die Auslosung der Viertelfinalpartien, da diese bereits am 22. Februar 2009 ausgetragen werden sollen.

Die Auslosung wurde von Klaus-Peter Fischer, Vorsitzender des Spielausschusses, Klaus Ladwig, Vorsitzender des Schiedsrichterausschusses, sowie von Caroline Kunschke, der Staffelleiterin für Pokalspiele vorgenommen.

Sind im Viertelfinale des Pokalwettbewerbes noch zwei Mannschaften eines Vereins vertreten, so bestreiten diese Mannschaften eines der Viertelfinalspiele (§ 14 Nr. 4 e FSA Spielordnung).

Demzufolge lautet die erste Paarung des Viertelfinales - Spieltermin 22.02.2009 - 13:00 Uhr:

Sp. 28
Hallescher FC II gg Hallescher FC I
Sp 29
SV Rot Schwarz Edlau gg Sieger aus Sportring Mueheln - FC Eintracht Koethen
Sp 30
Sieger aus FSV Hettstedt - Spg Trinum/Baalberge gg Magdeburger FFC I
Sp 31
KSG Holdenstedt/Beyernaumburg -gg Sieger aus SV Blau Weiß Dörlau - TSV 1990 Schochwitz

weitere Spieltermine:

15.02.2009 13:00 Uhr Achtelfinale (NHS)

22.02.2009 13:00 Uhr Viertelfinale oder Achtelfinale (NHS)

01.03.2009 13:00 Uhr ggf. Nachholspiele

05.04.2009 14:00 Uhr Halbfinale

09.04.2009 18:30 Uhr Nachholspieltag (sofern notwendig)

13.04.2009 14:00 Uhr Nachholspieltag (sofern notwendig)

01.05.2009 14:00 Uhr Nachholspieltag (sofern notwendig)

09. od. 10.05.09 14:00 Uhr Finale

Der Endspielort ist noch offen. Vereine können sich noch bis 15. Februar 2009 um die Austragung bewerben.

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte an den Fußballverband Sachsen-Anhalt, Friedrich-Ebert-Str. 62 in 39114 Magdeburg oder per Fax an 0391 / 85 02 899 oder per Mail an c.kunschke@fsa-online.de .

Von Null auf Hundert

Im Jahr 2006 begann man in einem kleinen Ort im Saalekreis den Blick wieder auf den Jugendfußball zu richten. Vor allem die Ausbildung von jungen Fußballern für die Nachhaltigkeit des Vereins stand dabei im Mittelpunkt. Mit acht Kindern baute der SV Großgräfendorf eine Bambini-Mannschaft auf, wobei keiner erahnen konnte, dass die Mannschaft drei Jahre später den Verein mit einem Meistertitel schmücken sollte.

In der Saison 2007/ 2008 suchten schon insgesamt 16 Kinder den Weg in den Verein, um die Ausbildung aufzunehmen. Die Bambinis kickten in Freizeitturnieren und die F- Junioren nahmen den Spielbetrieb auf. Erste Früchte der kontinuierlichen Arbeit waren die Silbermedaille bei den Krei-Kinder-und Jugendspielen und Staffelbronze in der Meisterschaft.

Innerhalb der letzten drei Jahren hat der SV Großgräfendorf seine Mitgliederzahl der Fußball spielenden Kinder verdreifacht. Mit derzeit 25 aktiven Junioren konnte der Verein aber nicht nur seine Jugendabteilung erweitern, sondern auch die Qualität der jungen Kicker verbessern. Lohn ist der diesjährig errungene Titel des Hallenkreismeisters der F-Junioren.

In einem Feld von 30 Mannschaften ging man in dieser Altersklasse an den Start, setzte sich in der Vorrunde ohne Punktverlust durch und hatte auch in der Zwischenrunde wenig Probleme. Die

Endrunde stellte den ersten Härtestest dar, aber auch diese gestalteten die F-Junioren des SV Großgräfendorf meisterlich. Leider hatte die Mannschaft bei der Vorrunde zur Hallenlandesmeisterschaft mehr mit den großen Namen der Konkurrenz zu kämpfen als ihr eigenes spielerisches Potential unter Beweis zu stellen und musste dort ausscheiden.

Jedoch zeigt diese ansehnliche Entwicklung auf, welche Möglichkeiten auch in kleinen Vereinen bestehen, innerhalb kürzester Zeit, aber mit viel Ausdauer und qualitativ hochwertiger Arbeit, junge Talente zu finden und auszubilden, um mithalten zu können und doch die ein oder andere Überraschung bei Meisterschaften zu schaffen.

Die Passtelle informiert

Folgender Verein hat sich aus dem Vereinsregister löschen lassen:
FV 1974 Querfurt

Spielbetrieb eingestellt:
VfL Gräfenhainichen
SV Walther Peißen

Neugründung:
VfB Gräfenhainichen

Werner Vogel am 14. Januar 2009 verstorben

Mit tiefer Bestürzung haben wir die Nachricht vom schmerzlichen Verlust unseres geachteten und engagierten Sportfreundes

Werner Vogel

aufgenommen. Seinen plötzlichen Tod bedauern wir mit aufrichtiger Anteilnahme und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wir verlieren einen einsatzfreudigen Sportfreund und Schiedsrichter-Ansetzer, dessen Herz für den Fußballsport schlug.
Wir werden ihn sehr vermissen!

KFV Fußball Saalekreis

Nachruf

Der KFV Mansfeld-Südharz trauert um seinen Sportkameraden **Martin Lathan**

Am 25.01.2009 verstarb nach längerer Krankheit im Alter von 83 Jahren unser Ehrenmitglied Martin Lathan. Martin Lathan war jahrzehntelang mit Leidenschaft, Sachkenntnis und Fairness im Schiedsrichterwesen tätig. Er war über 68 Jahre ununterbrochen Mitglied im Stedtener Sportverein und 47 Jahre als Schiedsrichter bzw. im Schiedsrichterwesen tätig.

Martin Lathan war als Schiedsrichter über das Mansfelder Land hinaus bekannt geworden und trotz seines hohen Alters noch als Lehrwart im Schiedsrichterausschuss tätig. Seine jahrzehntelange Tätigkeit als vorbildlicher Schiedsrichter in verschiedenen Klassen des Bezirkes und später im Schiedsrichterwesen des Landes wurde u.a. im Fachorgan des DFB anlässlich seines 80. Geburtstages gewürdigt. Der SV Romonta Stedten und der Kreisfußballverband trauern um Martin Lathan, der eine spürbare Lücke hinterlassen wird.

Wir werden sein Andenken stets bewahren und die Arbeit zur Heranbildung und Förderung des Schiedsrichternachwuchses in seinem Sinne weiter fortführen. Am 21.02.2009 wird er auf dem Friedhof in Röblingen/See beigesetzt.

Max Höbel
Pressesprecher des SV Romonta Stedten

Nachruf

Der SC 1919 Heudeber trauert um seinen langjährigen Abteilungsleiter Fußball und um einen geschätzten, anerkannten, beliebten und stets vorbildlichen Sportsfreund

Udo Walkoff
(geb. 31.07.1953 – gest. 24.01.2009)

Nach kurzer schwerer Krankheit, im Alter von nur 55 Jahren, erlöste ihn der Tod von seinen Leiden! Sportfreund Walkoff hinterlässt Ehefrau Carola und Sohn Rene!

Die Mitglieder des SC Heudeber werden ihn in ehrendem Gedenken weiter leben lassen.

Dirk Overbeck – Vizepräsident Jugend des FSA sagt DANKE

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 65. Geburtstages am 28.01.2009 möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Sportfreundinnen und Sportfreunden recht herzlich bedanken.

Änderungen im Ansetzungsheft 2008/09

S. 11 Klaus-Peter Fischer
neu: e-mail: k-p.fischer@t-online.de

S. 29 Mathias Paulus
neu: e-mail: pauli-53@web.de

S. 165 TuS 1860 Magdeburg-Neustadt

1. unverändert
2. Joachim Rostkovius
Post an Geschäftsstelle
3. Heinz Körner
Bebertaler Str. 5
39124 Magdeburg
Tel./Fax: 0391/2523184
Funk: 0163/5736550
heinz.koerner@mdcc-fun.de
4. unverändert

S. 146 SV Edelweiß Arnstedt

Pkt. 3 Name, Anschrift u. Tel. des
Jugendleiters
Mathias Bohlmann
Mansfelder Str. 62
06333 Hettstedt
Tel. (p) 03476/899025
Funk: 0174/9613046
Fax: (d) 034785/909924

SC 1919 Heudeber

Seite 158
zu 2. streichen, bleibt vorläufig offen
jeglicher Schriftverkehr über –
Sportbüro, Ernst-Thälmann-Str. 13
38855 Heudeber
neue Fax-Nr. 039458/65016

SV Grün-Weiß Annaburg

Neue Postanschrift:
Sportbüro
Torgauer Str. 59 – 63
06925 Annaburg

Nietlebener SV Askania 09

Technischer Leiter
Sascha Händel
Weidenplan 19
06108 Halle
Tel.: 0345/27983192
Funk: 0170/2406069
saschahaendel@gmx.net